

**Die Christengemeinschaft**

Bewegung für religiöse Erneuerung

# Programm

der Gemeinde Wuppertal

November 2011

bis Februar 2012

Markus-Kirche · Schloßstr. 35 · 42285 Wuppertal  
Gemeindesaal · Meckelstr. 2 (separater Eingang)  
Tel. (0202) 84826 · [www.christengemeinschaft.de](http://www.christengemeinschaft.de)



Es knospt  
unter den Blättern -  
das nennen sie  
Herbst.

Hilde Domin

Liebe Gemeinde,

schon wieder ein Jahr vergangen!

Das hören wir oft ausgesprochen – auch uns selber sagen. Und – wo soll das hin? – empfinden wir.

Aber wir leben alle Tage einen und alle acht den Sonntag wieder, immer nochmals den Anfang eines Monats und Weihnachten gewiss in jedem Jahr.

So geht die Zeit. Nicht nur geradeaus; wir leben in Zeitenkreisen.

Nochmals ein Tag und abermals ein Jahr: und wir dürfen an Bekanntem erneut teilnehmen, mit neuer Möglichkeit, etwas reicher, reifer an Lebens-, an Zeitenkreis-Erfahrung. Spiralförmig geht die Zeit im Nochmal weiter. “Das nennen sie Herbst”.

Wir wünschen unseren Mitgliedern und Freunden eine gesegnete Adventszeit, frohe Weihnachten und dann – ein gutes neues Jahr!

Klausur Hornemann

Ralf Stinckhoff

---

# PERIKOPEN

---

## Evangelienlesungen in der Menschenweihehandlung

### 4. Trinitarische Zeit 30.10. - 26.11.

Sonntag	23.10.	Apokalypse	1	
Sonntag	30.10.	Apokalypse	1	
Sonntag	06.11.	Apokalypse	7	9-17
Sonntag	13.11.	Apokalypse	14	
Sonntag	20.11.	Apokalypse	21	

### Adventszeit 27.11. - 24.12.

Sonntag 1. Advent	27.11.	Lukas	21	25-36
Sonntag 2. Advent	04.12.	Lukas	21	25-36
Sonntag 3. Advent	11.12.	Lukas	21	25-36
Sonntag 4. Advent	18.12.	Lukas	1	26-38

### Weihnachtszeit 25.12.2011 - 5.1.2012

Mitternacht	25.12.	Matthäus	1	
Morgenfrühe	25.12.	Lukas	2	1-20
Lichter Tag	25.12.	Johannes	21	
Weihnachtstage	bis 31.12.	Johannes	21	
Neujahr	01.01.	Johannes	1	1-18
Weihnachtstage	bis 05.01.	Johannes	1	1-18

### Epiphania 6.1. - 4.2.

Heilige Drei Könige	06.01.	Matthäus	2	1-12
Sonntag	08.01.	Matthäus	2	1-12
Sonntag	15.01.	Lukas	2	41-52
Sonntag	22.01.	Johannes	2	1-11
Sonntag	29.01.	Johannes	5	1-18

### 1. Trinitarische Zeit 5.2. - 10.3.

Sonntag	05.02.	Matthäus	20	1-16
Sonntag	12.02.	Lukas	8	4-18
Sonntag	19.02.	Lukas	18	18-30
Sonntag	26.02.	Matthäus	4	1-11
Sonntag	04.03.	Matthäus	17	1-13

---

# HINWEISE

---

Bitte beachten Sie die **geänderten Gottesdienstzeiten** an den Weihnachtstagen und in der Weihnachtszeit (siehe Umschlagrückseite).

Auch in diesem Jahr wird die **Weihnachtshandlung für die Kinder** am 1. Weihnachtsfeiertag um 11.30 Uhr stattfinden. In dieser besonderen Gestalt wird sie nur ein Mal im Jahreslauf als Keimpunkt für das ganze Jahr vollzogen. Seien Sie alle herzlich dazu eingeladen!

Wegen des erstmalig stattfindenden **Treffens der deutschen Regionalsynoden in Stuttgart** kann die Menschenweihehandlung in Wuppertal vom 15. bis 17. November nicht stattfinden.

**Konfirmation 2012:** Die Konfirmationen finden am 14. und 15. April 2012 statt. Die Gruppe von Herrn Steinhoff wird am Samstag konfirmiert, die Gruppe von Herrn Hornemann am Sonntag.

Bitte beachten Sie die aktualisierten **Öffnungszeiten in unserem Gemeindebüro**. Siehe dazu auch den Text auf Seite 22.

Auf wundersame Weise ist der Vorrat an **Geschirrtüchern** in der Küche in der Meckelstraße 2 drastisch zurückgegangen (z.B. weil sie nach der Wäsche den Weg nicht mehr zu uns zurück gefunden haben). Bitte schauen Sie doch einmal, ob Sie in Ihrem Schrank so viele haben, dass Sie froh sind, einige davon an die Gemeinde geben zu können.

In den letzten Tagen wurden die beiden großen **Lärchen im Kirchengarten gefällt**. Hauptgrund war die Sorge, dass sie bei einem Sturm auf die Straße stürzen könnten (Verkehrssicherungspflicht). Auch waren die im Herbst fallenden Nadeln für Frau Groß und Herrn Riemann, die sich um die Reinigung von Kirche und Grundstück bemühen, immer ein großes Problem. Die Beschlüsse wurden schon vor einigen Jahren gefasst und an mehreren Stellen verkündet. Die Umsetzung hat leider sehr lange gedauert. Wir werden nun sehen, wie man die frei gewordenen Stellen neu gestalten kann

---

# BERICHTE

---

## Gemeindesaal

An verschiedenen Stellen haben wir schon darüber berichtet, dass die Baubehörde der Stadt Wuppertal nach über 35 Jahren realisiert hat, dass unser Gemeindesaal eigentlich eine Versammlungsstätte im Sinne der Versammlungsstättenverordnung ist und dass damit Auflagen verbunden sind, die wir erfüllen müssen.

Seit etwa zwei Jahren haben wir nun diverse Verhandlungen mit der Stadt geführt und einige unvermeidliche Auflagen umgesetzt. So wurden an einigen Stellen besondere Stahltüren eingesetzt, neue Feuerlöscher installiert, der Vorhang feuerhemmend ausgerüstet und Korrekturen an der Elektroinstallation vorgenommen. Außerdem wurden einige Dokumente (z.B. ein Bestuhlungs- und Fluchtwegeplan) erstellt.

Die gravierendste Änderung ist, dass die Oberlichter verschlossen werden mussten. Dies ist inzwischen geschehen, da die Stadt keinen weiteren Aufschub mehr dulden wollte.

Insgesamt wurden für alle Maßnahmen rund 21.300 € aufgewendet.

Die Erfüllung weiterer geforderter Auflagen wollen wir dadurch vermeiden, indem wir einen Bauantrag stellen und darin begründete Abweichungen von der Norm darstellen. Z.B. soll die Einrichtung einer Belüftungsanlage durch die vorhandenen Fenster und Türen kompensiert werden. Dieser Bauantrag und das geforderte Brandschutzgutachten, sowie einige weitere unvermeidbare Maßnahmen (Bauantrag, Notbeleuchtung und Verbindung der Stühle zu Reihen etc.) werden noch einmal rund 8.000 € kosten.

Im Sommer hatten wir Ihnen die Situation vor allem bezogen auf die zu verschließenden Oberlichter und einer möglichen Belichtung des Saales durch eine Gaube mit senkrechten Fenstern dargestellt. Im letzten Programm wurde eine Idee vorgestellt, in der diese Konstruktion seitlich im hinteren Saalbereich errichtet werden sollte. Verschiedene weitere Überlegungen haben gezeigt, dass dies eigentlich keine gute Lösung wäre, da das Licht zum einen seitlich und zum anderen im hinteren Saalbereich einfallen würde. Günstiger wäre es, wenn das Tageslicht in der Mitte des Saales und auf der ganzen Breite in den Saal fallen könnte. Für diese Lösung liegen inzwischen Pläne vor. Die Kosten würden etwas höher sein, als bei der zunächst angedachten Lösung. Um diese Gaube errichten zu können, müssten wir noch etwa 33.000 € aufwenden (Öffnen der Dachfläche, Errichten der Gaube, Fenster mit Spezialverglasung etc.). Aufgrund des Aufrufes im Sommer wurden etwa 5.110 € an Spenden für das Projekt Saal zur Verfügung gestellt.

Der Wirtschaftskreis hat auf seiner letzten Sitzung daher beschlossen, dass wir zunächst keine weiteren Maßnahmen zur Belichtung des Saales in Angriff nehmen können. Ihre Spenden werden - so Sie damit einverstanden sind - zur

---

# BERICHTE

---

Deckung der bisher entstandenen Kosten eingesetzt. Sollten Sie damit nicht einverstanden sein und den gespendeten Betrag zurückhaben wollen, weil die geplante Maßnahme nicht umgesetzt werden kann, bitten wir um eine Nachricht an Herrn Gottschalk. Wichtig ist, dass diese Nachricht bis spätestens 20.12.2011 vorliegt, damit die Rückabwicklung noch vor Erstellung der Zuwendungsbestätigungen erfolgen kann.

In der Bauwoche, die bereits hinter uns liegen wird, wenn Sie diese Zeilen lesen, wollen wir einige Dinge umsetzen, die keinen allzu großen finanziellen Aufwand bedeuten, aber - wie wir hoffen - doch deutliche Ergebnisse bringen werden. Die Bühne soll einen helleren Anstrich erhalten, damit sie mehr als Teil des Raumes empfunden werden kann. Auch die Verbindung der Stühle (eine der Auflagen aus der Versammlungsstättenverordnung) wollen wir in Eigenleistung erstellen.

Sollten Sie weitere Auskünfte wünschen oder Anregungen haben, stehen Ihnen die Mitglieder des Wirtschaftskreises und insbesondere Herr Gottschalk gerne zur Verfügung.

*Tim Gottschalk*

## **Vorstellung Stefanie Schäfer**

Gestatten! Mein Name ist Stefanie Schäfer und ich bin von Michaeli bis Ostern Ihre neue Praktikantin. Eigentlich bin ich mit 46 Jahren ja aus dem Praktikantinnenalter heraus, habe in den vergangenen 20 Jahren im Waldorfkindergarten, der Drogentherapie und im Kinderheim selbst Praktikantinnen angeleitet. Aber ... kennen Sie das auch? Zuerst ist es nur ein Flüstern, dann wird es lauter und deutlicher bis klar ist, dass nun etwas ganz Anderes dran ist.

So kam es, dass ich vor zwei Jahren meinen sehr geliebten Beruf auf eine Viertelstelle schrumpfen ließ und nach Stuttgart ans Priesterseminar ging. Das Studium ist nun zu Ende und es beginnt die Zeit, etwas mehr im praktischen Leben zu prüfen, ob das Priestertum mein Weg ist oder ob ich lieber Priesterliches in die Pädagogik einfließen lassen will.

Deshalb komme ich zu Ihnen nach Wuppertal und freue mich nicht nur auf die Fragen, die Sie mir gerne stellen dürfen, sondern auch auf die Antworten, die mir durch Sie entgegen wachsen werden.

Bis dahin

herzliche Grüße

*Stefanie Schäfer*

## **Annehmen**

Stelle dich doch nicht dagegen.  
Laß dich treiben mit dem Wind,  
dessen Ziele unbestimmt  
sich in weitem Land bewegen.

Antwort wirst du dann bekommen,  
wenn in einer fernen Zeit  
du für höheres Sein bereit  
und, was kam, hast angenommen.

Ingeborg Pilgram-Brückner

---

# ARBEITSKREISE

---

Montag

19.30 Uhr

wöchentlich

Gemeindesaal

## **Das Credo**

Gespräch und Eurythmie

(vom 21.11.2011-20.02.2012, 12 Abende)

*Laurens Hornemann und Michael Schnorr,*

*Lehrer an der RSS Wuppertal*

siehe auch Seite 23

Dienstag

17.30 Uhr

Gemeinderäume

Meckelstr. 2

## **Das Matthäus-Evangelium**

*Ralf Steinhoff*

Mittwoch

10.00 Uhr

alle 14 Tage

Gemeinderäume

Schloßstr. 35

## **Heilungen in den Evangelien**

*Friederike Riedmüller*

Donnerstag

17.30 Uhr

alle 3 Wochen

Gemeinderäume

Schloßstr. 35

## **Begleitung der Verstorbenen**

Darstellung und Gespräch über das Leben nach dem Tod

*Friederike Riedmüller*

Die Arbeitskreise sind jederzeit - nach Absprache mit dem jeweiligen Verantwortlichen - für Interessenten zugänglich.

---

# BERICHTE

---

## Priestersituation Wuppertal

Liebe Mitglieder und Freunde der Christengemeinschaft in Wuppertal!

In den letzten Wochen ist mir immer wieder folgende Frage seitens vieler Gemeindemitglieder in Wuppertal begegnet: aus welchen Priesterpersönlichkeiten bildet sich eigentlich das aktuelle Pfarrerkollegium in Wuppertal?

So möchte ich die Gelegenheit nutzen und die Zusammensetzung des Kollegiums kurz erläutern:

Die volle gestaltende Verantwortung für das Gemeindeleben tragen die Pfarrer Ralf Steinhoff und Laurens Hornemann. Die beiden stehen Ihnen vollständig als Gemeindepfarrer zur Verfügung.

Frau Friederike Riedmüller genießt den Status der emeritierten Pfarrerin und unterstützt freiwillig die beiden Kollegen.

Pfarrerin Arianne Hornemann ist von allen Gemeindeverpflichtungen vollständig entbunden und ihre Entsendung nach Wuppertal ruht seit der Geburt ihres zweiten Kindes.

Der emeritierte Pfarrer Christian Glasow hat zwar seinen Wohnsitz in der Nähe der Gemeinde genommen, ist aber nicht nach Wuppertal entsandt, sondern vertritt dankenswerterweise in vielen Gemeinden des westdeutschen Gebietes.

Frau Helga Sudbrack, die im letzten Jahr die Gastfreundschaft der Gemeinde genießen durfte, wird, sobald sie eine Wohnung findet, das Apartmenthaus verlassen. Sie ist aus gesundheitlichen Gründen für ein Jahr beurlaubt.

So lässt sich die Ausgangsfrage klar beantworten: Das Wuppertaler Pfarrerkollegium besteht aus zwei Priestern.

Ob zwei Priester für die Gemeinde Wuppertal ausreichend sind und ob ein Dritter auch finanziell von der Gemeinde in der Zukunft getragen werden könnte, möchte ich mit den Wuppertaler Mitarbeitern und Mitgliedern im Laufe des kommenden Jahres besprechen.

Mit herzlichen und durch die Michaelizeit geprägten guten Gedanken grüßt Sie

*Jaroslav Rolka*  
*Lenker der Christengemeinschaft in Westdeutschland*

# — HINWEISE ZU VERANSTALTUNGEN —

Ein ganz aktuelles Thema beleuchtet Herr Ben Black, Pfarrer der Gemeinde Köln, am 4. November um 20.00 Uhr in seinem Vortrag **Facebook und Schicksal. Virtuelle Vernetzung - ein Zeitphänomen**. Da im Saal schon der Martinsmarkt aufgebaut wird, findet der Vortrag in der Kirche statt.

Am darauffolgenden Sonntag, dem 6. November ab 12 Uhr, freuen wir uns auf den **Martinsmarkt**, der wieder zum Klönen, Bummeln, Bewundern und Kaufen einlädt. Für das Buffet hoffen wir natürlich wieder auf Ihre köstlichen Salate, Kuchen etc. Ob es ein Puppenspiel geben kann, stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest. Am Ende wird wie immer ein Laternenumzug zum Carmen-Sylva-Haus stehen. Die alten Menschen dort freuen sich immer sehr, wenn die Kinderschar mit ihren Laternen und Liedern durch das Haus zieht.

Eine Woche später gibt es neben dem schon obligatorischen **Nachverkauf** im Kaffeezimmer auch einen **Bücherflohmarkt** im Saal. Siehe auch Seite 20

Am Samstag, 19. November um 16 Uhr gibt es eine **Einführung in die Sonntagshandlung** für die neuen Erstklässler. Es wird eine inhaltliche Einstimmung für die Kinder geben und die Abläufe in der großen Kirche werden erläutert. Die erste Sonntagshandlung für die neuen Erstklässler findet dann am nächsten Tag statt.

Am gleichen Sonntag (20.11.) findet um 18 Uhr die **Feierstunde zum Totengedenken** mit einer Predigt von Frau Riedmüller statt.

Den Abschluss des Kirchenjahres bildet in diesem Jahr ein Vortrag von Laurens Hornemann zum 200. Todestag von Heinrich von Kleist (21.11.1811) am Freitag, 25. November um 20 Uhr: **Auf der Suche nach dem Leben**.

Den Auftakt des neuen Kirchenjahres bildet in diesem Jahr ein **Konzert am ersten Advent**. Sonntag, 27.11. um 18 Uhr gastiert das Duo Chagall, Birgit und Marc Böhme, Violoncello und Klavier mit einem festlichen Programm in unserem Gemeindesaal.

L. v. Beethoven: Zwölf Variationen aus "Judas Maccabäus"

A. Pärt: Spiegel im Spiegel

F. Schubert: "Arpeggione-Sonate".

Alle, die das erste Konzert erleben durften, werden sich diesen erneuten Hörgenuss mit Sicherheit nicht entgehen lassen und allen Anderen sei die Wahrnehmung dieser Chance dringend ans Herz gelegt.

# — HINWEISE ZU VERANSTALTUNGEN —

An den Freitagen vor dem zweiten bis vierten Advent werden wir uns jeweils um 20 Uhr in drei **Predigten** mit der Frage nach Schein und Wirklichkeit befassen. Die Predigten sind:

Freitag, 2.12., Tom Tritschel. Schein und Wirklichkeit - in der Kunst

Freitag, 9.12., Ralf Steinhoff: Schein und Wirklichkeit - im Leben

Freitag, 16.12., Laurens Hornemann: Schein und Wirklichkeit - in der Religion

Am Samstag vor dem zweiten Advent, am 3. Dezember um 16 Uhr laden wir wieder zum **Adventsgärtlein** ein.

Am vierten Adventssonntag, am 18. Dezember um 16 Uhr wollen wir uns beim **Adventlichen Musizieren zum Lauschen und Mitsingen** ganz in die erwartungsfrohe Stimmung der Adventszeit versenken. Wer Beiträge anbieten möchte, setze sich bitte mit Frau Röhrig in Verbindung.

Am Nachmittag des Heiligen Abends werden wir um 16 Uhr mit der **Lichterstunde** die turbulente Zeit des Advents abschließen und den Beginn des Weihnachtsfestes feiern. Wie immer treffen wir uns alle im Kirchenvorraum und teilen uns dann auf. Die kleinen Kinder gehen ins Kinderzimmer und die Schulkinder und Erwachsenen in die Kirche.

Am ersten **Weihnachtsfeiertag** feiern wir die Menschenweihehandlung zu den gewohnten Stunden: 0 Uhr: Mitternacht, 7.30 Uhr: Am frühen Morgen und 10 Uhr: Am lichten Tag. Die Weihnachtshandlung für die Kinder (besondere Sonntagshandlung) und Morgenandacht finden an diesem Tage um 11.30 Uhr statt. Bis Epiphania findet die Weihehandlung dann jeden Tag um 10 Uhr in der Kirche statt.

An zwei Vormittagen nach der Weihehandlung bieten unsere Praktikantin Frau Schäfer und Herr Hornemann **Bildbetrachtungen zur Weihnachtszeit** an: Am 27. Dezember um 11.15 Uhr spricht Herr Hornemann über die **Sixtinische Madonna** von Raphael und am 28. Dezember um 11.15 Uhr spricht Frau Schäfer über ein **zeitgenössisches Weihnachtsbild** von Maja Wagner.

Mit einer **Silvesterpredigt** am 31. Dezember um 18 Uhr(!) blickt Herr Steinhoff zurück auf das zu Ende gehende Kalenderjahr.

# — HINWEISE ZU VERANSTALTUNGEN —

Am Freitag, 6. Januar 2012 um 16 Uhr feiern wir das **Dreikönigsfest**. Die Gestaltung dieses Festes soll von interessierten Eltern und Gemeindemitgliedern am Samstag, dem 10. Dezember 2011 nach der Weihehandlung (etwa ab 10.30 Uhr) erarbeitet werden. Siehe dazu auch Seite 22 (Feiern der Jahresfeste)

Am 13. Januar um 20 Uhr wird Herr Rudolf Sudbrack, Pfarrer der Gemeinde Essen, in einer Predigt unter dem Titel **Herzerwärmung und Geisterleuchtung** Gedanken zur Epiphaniiaszeit in unsere Mitte stellen.

Der Jugendkreis wird uns am Sonntag, dem 15. Januar um etwa 11.45 Uhr in der Kirche ein kurzes **Irisches Singspiel zur Epiphaniiaszeit** präsentieren.

Herr Hornemann wird uns am Freitag, dem 20. Januar um 20 Uhr durch einen Vortrag an die Frage heranführen: **Kopf, Herz, Bauch auf wen höre ich?**

Am darauffolgenden Freitag, am 27. Januar dürfen wir Herrn Dr. med. Wilfried Schubert, Arzt aus Troisdorf, begrüßen. Er wird uns einen Vortrag halten: **”Durch das Herz offenbart sich der Mensch in seiner Totalität”** (Caspar Appenzeller). Einen vorbereitenden Text von Herrn Dr. Schubert können Sie im Gemeindebüro oder per Email erhalten.

In der Reihe “Aus der Gemeinde für die Gemeinde” wird uns Frau Christine Marx am Freitag, dem 3. Februar um 20 Uhr unter dem Titel **Christusantlitz in der Musik von Anton Bruckner** einen Vortrag mit Musik darbieten.

Der **Ministrantenabend** am Freitag, dem 10. Februar um 20 Uhr wird sich inhaltlich mit dem Thema **Lasset uns... – das Wir im Kultuserleben** befassen. Daneben werden wir wieder praktische Übungen machen und Fragen besprechen.

An den beiden letzten Freitagen im Februar beschäftigen wir uns mit der Gestalt des Lazarus. Am 17. Februar um 20 Uhr wird Herr Lauten in einem Vortrag mit dem Thema **Der innere Weg des Lazarus** zu uns sprechen. Eine Woche später, am 24. Februar um 20 Uhr werden Menschen aus der Gemeinde in einer szenischen Lesung das Theaterstück **Lazarus** von André Obey präsentieren.

# VERANSTALTUNGEN

4. TRINITARISCHE ZEIT 30.10. - 26.11.

Fr. 4.11.  
20.00 Uhr  
Kirche

**Facebook und Schicksal.  
Virtuelle Vernetzung - ein Zeitphänomen**  
Vortrag  
*Ben Black, Pfarrer, Köln*

So. 6.11.  
ab 12 Uhr  
Gemeindesaal

**Martinsmarkt**  
Markt der Begegnung, 15.30 Uhr Märchenpuppenspiel  
zum Abschluss 17.00 Uhr Laternenumzug zum  
Carmen-Sylva-Haus

Fr. 11.11.  
15 -19 Uhr  
Gemeindesaal

**Bücherflohmarkt**  
Zeit zum Stöbern, Schmökern und Kaufen

Fr. 11.11.  
20.00 Uhr  
Gemeindesaal

**November**  
Einleitung und Gespräch  
*Ralf Steinhoff*

Sa. 12.11.  
10 -13 Uhr  
Gemeindesaal

**Bücherflohmarkt**  
Zeit zum Stöbern, Schmökern und Kaufen

So. 13.11.  
9.40 Uhr  
Kapelle

**Einstimmung auf die Menschenweihehandlung**  
Bitte haben Sie Verständnis, dass die Türe nach Beginn geschlossen wird.

So. 19.11.  
16.00 Uhr  
Kirche

**Einführung in die Sonntagshandlung für die  
neuen Erstklässler**  
*Die Pfarrer der Gemeinde*

So. 20.11.  
11.20 Uhr  
Kirche

**Erste Sonntagshandlung für die neuen Erstklässler**

So. 20.11.  
18.00 Uhr  
Kirche

**Feierstunde zum Totengedenken**  
mit Predigt  
*Friederike Riedmüller*

Fr. 25.11.  
20.00 Uhr  
Gemeindesaal

**Zum 200. Todestag von Heinrich von Kleist  
Auf der Suche nach dem Leben**  
Vortrag  
*Laurens Hornemann*



# VERANSTALTUNGEN

ADVENTSZEIT 27.11. - 24.12.

So. 27.11.

18.00 Uhr

Gemeindesaal

## Konzert zum Beginn des Advent

L. v. Beethoven: Zwölf Variationen aus "Judas Maccabäus"

A. Pärt: Spiegel im Spiegel

F. Schubert: "Arpeggione-Sonate"

*Duo Chagall, Birgit & Marc Böhme, Violoncello und Klavier*

Predigten zur Adventszeit  
jeweils um 20.00 Uhr in der Kirche  
**Schein und Wirklichkeit**

Fr. 2.12.

– **in der Kunst**

*Tom Tritschel, Pfarrer, Bochum*

Fr. 9.12.

– **im Leben**

*Ralf Steinhoff*

Fr. 16.12.

– **in der Religion**

*Laurens Hornemann*

Sa. 3.12.

16.00 Uhr

Kirche

## Adventsgärtlein

Gemeinde und Gäste sind herzlich eingeladen.

So. 11.12.

9.40 Uhr

Kapelle

## Einstimmung auf die Menschenweihehandlung

Bitte haben Sie Verständnis, dass die Tür nach Beginn geschlossen wird.

So. 18.12.

16.00 Uhr

Gemeindesaal

## Adventliches Musizieren zum Lauschen und Mitsingen für Jung und Alt

mit Beiträgen aus der Gemeinde

Frau Röhrig freut sich auf Ihre Angebote für künstlerische Beiträge.

Sa. 24.12.

16.00 Uhr

Kirche

## Lichterstunde

WEIHNACHTSZEIT 25.12.2011 - 5.1.2012

## Bildbetrachtungen zur Weihnachtszeit

jeweils nach der Weihehandlung um 11.15 Uhr in der Kirche

Di. 27.12.

**Die sixtinische Madonna** (Raphael)

*Laurens Hornemann*

Mi. 28.12.

**Ein zeitgenössisches Weihnachtsbild** (Maja Wagner)

*Stefanie Schäfer, Gemeindepraktikantin*

# VERANSTALTUNGEN

Sa. 31.12.  
18.00 Uhr  
Kirche

**“Der die Welt ihr zum Trotz liebt”**  
(Ernst von Feuchtersleben)  
Silvesterpredigt  
*Ralf Steinhoff*

EPIPHANIASZEIT 6.1. - 4.2.

Do. 6.1.  
16.00 Uhr  
Kirche

**Dreikönigsfest**  
Gemeinde und Gäste sind herzlich willkommen.  
Siehe auch Seite 22

So. 8.1.  
9.40 Uhr  
Kapelle

**Einstimmung auf die Menschenweihehandlung**  
Bitte haben Sie Verständnis, dass die Türe nach Beginn geschlossen wird.

Fr. 13.1.  
20.00 Uhr  
Kirche

**Herzerwärmung und Geisterleuchtung**  
Predigt zur Epiphaniasszeit  
*Rudolf Michael Sudbrack, Pfarrer, Essen*

So. 15.1.  
11.45 Uhr  
Kirche

**Irishes Singspiel zur Epiphaniasszeit**  
Aufführung des Jugendkreises

Fr. 20.1.  
20.00 Uhr  
Gemeindesaal

**Kopf, Herz, Bauch - auf wen höre ich?**  
Vortrag  
*Laurens Hornemann*

Fr. 27.1.  
20.00 Uhr  
Gemeindesaal

**“Durch das Herz offenbart sich der Mensch in seiner Totalität”** (Caspar Appenzeller)  
Vortrag  
*Dr. med. Wilfried Schubert, Arzt aus Troisdorf*

Fr. 3.2.  
20.00 Uhr  
Gemeindesaal

Aus der Gemeinde für die Gemeinde  
**Christusantlitze in der Musik von Anton Bruckner**  
Vortrag und Musik  
*Christine Marx*

1. TRINITARISCHE ZEIT 5.2. - 10.3.

Fr. 10.2.  
20.00 Uhr  
Kapelle

**Lasset uns ... – das Wir im Kultuserleben**  
Ministrantenabend  
*Pfarrer der Gemeinde*

So. 12.2.  
9.40 Uhr  
Kapelle

**Einstimmung auf die Menschenweihehandlung**  
Bitte haben Sie Verständnis, dass die Türe nach Beginn geschlossen wird.

Fr. 17.2.  
20.00 Uhr  
Gemeindesaal

**Der innere Weg des Lazarus**  
Vortrag  
*Johannes Lauten, Lenker i.R., Essen*

---

# VERANSTALTUNGEN

---

Fr. 24.2.  
20.00 Uhr  
Kirche

**Lazarus**  
szenische Lesung des Theaterstücks von André Obey

---

## VORBLICK

---

Sa. 3.3.  
20.00 Uhr

**Jerry ist tot**  
*Theatergruppe Spielwut Haan-Gruiten*

So. 11.3.  
16.00 Uhr

**Das Markus-Evangelium**  
Lesung des gesamten Evangeliums

So. 18.3.  
12.00 Uhr

**Gemeindetag**

Sa. 24.3.  
10.00 Uhr

**Frühjahrsputz**

Sa. 14.4.  
So. 15.4.  
10.00 Uhr

**Konfirmationen**

Sa. 19.5.  
9.00 Uhr

**Konfirmiertentreffen der Jahrgänge 1992-1997**

# VERANTWORTUNGSKREISE

Nachstehend finden Sie die Ansprechpartner zu den verschiedenen Verantwortungskreisen. Diese stehen Ihnen gerne für Informationen zur Verfügung:

Mitarbeiterkonferenzen: (jeden Dienstag)	Karin Röhrig, 0202-84826 karin-roehrig@christengemeinschaft.org
Bücherstube:	Elsa Junker, 0202-884113
Fest- und Vorbereitungskreis:	Karin Röhrig, 0202-84826 karin-roehrig@christengemeinschaft.org
Gartenkreis:	Almut Sirrenberg, 0212-591101
Gemeinderat:	Melanie Wetteborn, 0202-7585738 melwett@googlemail.com
Kinderhüten:	Norma Ibba, 02191-4699446 bosayy@gmail.com
Musikerkreis:	Laurens Hornemann, 0202-4670834 laurens@hornemann.de
Öffentlichkeitsarbeit:	Wer mag diese wichtige Aufgabe zu seiner Sache machen? Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro
Sakristei und Ministrantenliste:	Regina Casermeiro-Faßbender, 0202-80918, regina.casermeiro@gmx.de
Sozialkreis:	Laurens Hornemann, 0202-4670834
Türhüten:	Heinz Günter Groß, 0202-525662 heinz-guenter-gross@web.de
Wirtschaftskreis:	Heinz Günter Groß, 0202-525662 heinz-guenter-gross@web.de

Die Mitglieder des Gemeinderates (GR) und des Wirtschaftskreises (WK) stehen gerne für Ihre Fragen, Anregungen und Kritik zur Verfügung. Daher finden Sie an dieser Stelle Namen und Telefonnummern der Mitglieder dieser beiden Verantwortungskreise:

<b>Name (Kreis)</b>	<b>Telefon</b>
Jean-Pierre van Aalst (Gast GR)	02052-3051
Regina Casermeiro-Faßbender (GR)	0202-80918
Joachim Colsmann (WK)	02052-6668
Tim Gottschalk (GR und WK)	0202-7478058
Heinz Günter Groß (WK)	0202-525662
Gudrun Hörner (GR)	
Laurens Hornemann (GR und WK)	0202-4670834
Barbara König (WK)	0202-6481223
Monika Meining (GR)	0202-556698
Friederike Riedmüller (GR)	0202-81972
Karin Röhrig (GR)	02053-7829
Ralf Steinhoff (GR und WK)	0202-2579062
Gabi Strauch-Nasemann (Gast GR)	0211-7009771
Melanie Wetteborn (GR)	0202-7585738

---

# BERICHTE

---

## **Bücherflohmarkt**

Zeit zum Stöbern, Schmökern und Kaufen

Allen, die während des Martinsmarktes nicht ausreichend Zeit finden, um in dem reichhaltigen Angebot des Antiquariats auf der Bühne zu stöbern, wollen wir am darauffolgenden Wochenende Gelegenheit geben, dies ausführlich zu tun.

Die Öffnungszeiten sind:

Freitag, 11.11. zwischen 15 und 19 Uhr

Samstag, 12.11. zwischen 10 und 13 Uhr

Der Flohmarkt soll auch veröffentlicht werden, so dass hoffentlich viele Gäste den Weg zu uns finden sollen und fleißig stöbern und kaufen.

Wenn Sie noch gut erhaltene Bücher haben, können Sie diese in der Woche **nach** dem Martinsmarkt zum Gemeindesaal bringen. Auch vollständige und gut erhaltene Gesellschaftsspiele werden gerne angenommen.

Wenn Sie beim Aufbau, Verkauf und/oder Abbau helfen können, freuen sich Frau Juncker (0202-884113) und Herr Groß (0202-525662) auf Ihren Anruf.

*Heinz Günter Groß*

## **Bericht aus Gebiet- und Gesamtbewegung**

Am 5. August 2011 verstarb unser ehemaliger Erzoberlenker Taco Bay.

Herr Taco Bay wurde am 22. September 1933 geboren und empfing am 18. Mai 1962 die Priesterweihe. Von 1986 bis 2005 war er Erzoberlenker der Christengemeinschaft. Er hat Menschenweihehandlung und Priesterweihen in vier verschiedenen Sprachen zelebriert. Menschen, die ihn erlebt haben, heben vor allem seine Fähigkeit hervor, Gespräche in großen und in kleinen Kreisen zu führen.

Herr Friedrich Schmidt-Hieber hat seine Aufgabe als Lenker der Region Südwestdeutschland abgegeben und wird sich zukünftig auf die Gemeindegarbeit in der Gemeinde Freiburg und die Tätigkeit im Siebenerkreis konzentrieren. Für ihn wird Herr Helmut Voigt aus Überlingen ab Mitte November das Lenkeramt in Südwestdeutschland übernehmen.

Frau von Wedemeyer hat im Sommer die Gemeinde Aachen verlassen und arbeitet nun in ihrer neuen Gemeinde in Stuttgart-Möhringen. Für sie wurde Frau von Borries in der Gemeinde Aachen eingeführt. Herr Lunkeit wird nun für ein bis zwei Jahre allein die priesterliche Verantwortung für die Gemeinde

---

# BERICHTE

---

Herdecke wahrnehmen. Herr Sudbrack ist aus Namibia zurückgekehrt und wurde in Essen eingeführt, wo er nun gemeinsam mit Herrn Kirschmann die priesterliche Verantwortung für die Gemeinde tragen wird.

Die Gemeinde in Krefeld konnte rund neun Monate nach dem Brandanschlag ihre von Grund auf renovierte Kirche neu weihen. Die finanzielle Endabrechnung steht noch aus. Die Gemeinde in Köln plant nach dem Abriss des vorhandenen Hauses aus den 50er Jahren an gleicher Stelle einen Kirchenneubau. Sie bemüht sich zurzeit intensiv darum, auf verschiedenen Wegen die Finanzierung zu stemmen.

Die Region Westdeutschland wird wie auch die Region Norddeutschland in diesem Jahr nicht in der Lage sein, den vom Körperschaftsverband erbetenen Betrag für die gesamtdeutschen Aufgaben (zum größten Teil die Versorgung der emeritierten Pfarrerschaft und ihrer Familien) zu leisten. Andere Regionen bemühen sich, durch zusätzliche Zahlungen den Ausgleich zu schaffen. Der aufzubringende Anteil am Gesamtbedarf für den Körperschaftsverband bemisst sich an der in der Region tätigen Pfarrerschaft. Durch verschiedene Veränderungen wird der Anteil der Region Westdeutschland für 2012 noch etwas größer sein. So steht zu befürchten, dass wir auch im kommenden Jahr die Bitte nicht im vollen Umfang erfüllen können und auf die Hilfe der anderen Regionen angewiesen sein werden.

Weitere Nachrichten und Berichte aus den Regionen der Christengemeinschaft finden Sie in dem vier Mal im Jahr erscheinenden Heftchen "Informationen aus den Regionen", das im Gemeindevorraum ausliegt. Den Empfängern des Newsletters der Gemeinde geht es als PDF zu.

*Tim Gottschalk*

## **Sozialkreis**

Am 22. November wollen wir um 18.45 Uhr den Sozialkreis neu beleben.

Es mögen sich alle eingeladen fühlen, die bisher schon in diesem Kreis mitgewirkt haben und ebenso neuen Menschen, die diese Aufgabe mit ergreifen und gestalten wollen.

*Laurens Hornemann, Ralf Steinhoff*

---

# BERICHTE

---

## **Feiern der Jahresfeste - Wie gestalten wir ein Dreikönigsfest für Kinder?**

Liebe Eltern,  
jedes Jahr gedenken wir der Heiligen Drei Könige. Was aber gibt deren Erscheinung uns für Rätsel auf? Wie fühlt es sich an, gekrönt zu sein, wie erlebt ein Kind "königlich", wie empfinden wir den Stab, das Zepter, was empfängt das Jesuskind mit Gold, Weihrauch und Myrrhe? Über diese Fragen möchte ich gerne mit Ihnen ins Gespräch kommen und dann gemeinsam, ganz aus dem Inhalt heraus unser nächstes **Dreikönigsfest am 6. Januar, 16 Uhr** gestalten und vorbereiten. Außerdem bedenken wir das Feiern des Festes in der weiteren Epiphaniast-Zeit zuhause. Bringen Sie gerne Ihre Kinder mit! Die größeren werden von den Jugendlichen betreut, die ganz kleinen können auch in unserer Mitte krabbeln und spielen, während wir uns begegnen. Herzliche Einladung an Alle!

**Samstag, 10. Dezember 10.30 bis 12 Uhr** in den Gemeinderäumen in der Kirche.

*Laurens Hornemann*

## **Gemeindeorganisation und Bürozeiten**

Da wir hier und da gefragt werden, wer für welche Aufgabe verantwortlich ist bzw. wen man zu welcher Frage ansprechen kann, soll im Folgenden kurz umrissen werden, wie wir zurzeit die Arbeit aufgeteilt haben.

Frau Cornelia Groß kommt an zwei Vormittagen in der Woche (Dienstag und Freitag) und reinigt Kirche, Saal und Nebenräume. Um die Kosten möglichst gering zu halten, stehen ihr hierfür nur wenige Stunden zur Verfügung. Diese reichen für das Notwendigste. Daher veranstalten wir in der Regel zwei Mal im Jahr einen Putztag, um auch die Ecken zu bearbeiten, die in der Regelzeit nicht zu schaffen sind.

Frau Rita Schultz steht am Freitag zwischen 10 und 12 Uhr am Telefon und im Gemeindebüro für Sie zur Verfügung.

Frau Karin Röhrig kümmert sich als Gemeindekoordinatorin vor allem um die Planung und Organisation der verschiedenen Veranstaltungen. Das beginnt beim Schreiben der Plakate und Ankündigungen für die Presse und geht bis zur Koordinierung der Helfer für Aufbau, Durchführung und Abbau.

Daneben steht sie Ihnen Mittwoch und Donnerstag von 10 bis 12 Uhr im Gemeindebüro und am Telefon zur Verfügung. Dies alles im Rahmen eines Minijobs mit eigentlich nur zwölf Stunden pro Woche.

---

# BERICHTE

---

Herr Tim Gottschalk ist vor allem verantwortlich für alle Verwaltungsfragen. Das sind unter anderem die Buchhaltung der Gemeinde sowie alle Fragen rund um die beiden Häuser. Auch die Zusammenstellung der Texte für das Gemeindeprogramm und die Aktualisierung der Internetseite werden von ihm durchgeführt. Herr Gottschalk arbeitet die Hälfte seiner Zeit für die Gemeinde Wuppertal, die übrige Arbeitszeit ist er für die Verwaltung der Region Westdeutschland verantwortlich. Zentraler Arbeitsort ist sein Büro in Gruiten. Sie können ihn jederzeit unter der Wuppertaler Nummer anrufen. Wenn er gerade nicht telefonisch erreichbar ist, ist jederzeit ein Anrufbeantworter eingeschaltet.

Die Pfarrer sind vor allem für alle Fragen um Seelsorge und Gottesdienste verantwortlich. Sie erteilen Religionsunterricht und betreuen verschiedene Arbeitskreise.

Das Pfarrerkollegium bespricht sich in der Regel dienstags von 9 bis 11 Uhr in einer eigenen Pfarrerkonferenz, an der neben Herrn Hornemann und Herrn Steinhoff vielfach auch Frau Riedmüller als emeritierte Pfarrerin teilnimmt.

In der Mitarbeiterkonferenz am Dienstag sind die Pfarrer, Frau Röhrig und Herr Gottschalk ab 11 Uhr zusammen. Hier wird vor allem die Programmplanung und -erstellung erarbeitet. Auch alle anderen Fragen des Gemeindelebens werden hier beraten und geplant.

Da Frau Röhrig ebenfalls ab 11 Uhr an dieser Konferenz teilnimmt, ist das Büro dienstags nicht im klassischen Sinne besetzt.

Die Mitarbeiter der Konferenz stehen gerne für **alle** Fragen zur Verfügung. Wir fühlen uns **alle gemeinsam für das Ganze verantwortlich**.

*Tim Gottschalk*

## **Ein neuer Arbeitskreis - DAS CREDO**

Im Bekenntnis sind alle wesentlichen Tatsachen des Christentums und damit des Weltgeschehens zusammengefasst. Die zwölf Sätze sind wie kleine Samenkörner, die sich zu Lebenskraft in uns entfalten möchten. Die Beschäftigung mit dem Credo kann uns zum "täglich Brot" werden. Mit dieser Arbeit wollen wir einen Zugang zum Credo suchen. Wir werden gemeinsam den Inhalt in Bewegung bringen, im Gespräch und in der Eurythmie. Michael Schnorr wird als Eurythmist den Kurs begleiten. Wir wollen uns ab Montag, dem 21. November an zwölf Abenden jeweils um 19.30 Uhr im Gemeindesaal auf je einen Satz konzentrieren; somit findet der Kurs seinen Abschluss Ende Februar. Wer Eurythmie- oder Gymnastikschuhe besitzt, bringe diese bitte mit.

*Laurens Hornemann*

# BERICHTE

## Musikkreis

Liebe Freunde der Musik im Kultus,  
wir möchten uns am Samstag, 19. November im Anschluss an die Weihehandlung treffen, um gemeinsam zu singen, ggf. zu musizieren und um die kommende Zeit für die Kultusmusik zu überlegen und zu planen. Das Treffen geht etwa bis 11.15 Uhr. Alle sind herzlich eingeladen!

Im Musikkreis haben wir ein weiteres Lied gefunden, das wir in der Weihehandlung singen können.

Damit wir es lernen können, ist es hier abgedruckt. Der Text des Liedes geht auf Angelus Silesius zurück, die Herkunft der Melodie ist unbekannt. Bei Kanons können wir generell die gute Erfahrung anderer Gemeinden übernehmen und verabreden, dass wir das Lied zweimal durchsingen und mit diesem Ende auch alle weiteren Einsätze zum Schluss kommen. Wer beim Singen "zählen" müsste, um zu diesem Schluss zu kommen, der singe am besten mit dem ersten Einsatz mit.

*Laurens Hornemann*

1. Ge - he, wo du nicht kannst, 2. sieh, wo du sie - hest nichts,  
3. hör, wo nichts schallt und klingt, 4. so bist du wo Gott ist.

# – DER WIRTSCHAFTSKREIS INFORMIERT –

## Spendenaufruf Sommer 2011

Im Sommer schickten wir einen Brief, in dem wir für drei Projekte um Ihre Unterstützung geworben haben. Bis Ende September sind folgende Spenden eingegangen bzw. wurden zugesagt:

Für die Unterstützung von Herrn Möbius wurden 6.110 € zur Verfügung gestellt. Dies war der Bereich für den es die meisten Zusagen gab. So können allein mit diesen Zusagen die Kosten für etwa ein viertel Jahr gedeckt werden. Toll!

Für die Renovierung des Saaldaches wurden bisher 5.120 € zugesagt bzw. überwiesen.

Hierzu finden Sie einen weiteren Bericht auf Seite 6.

Beitragserhöhungen für den laufenden Haushalt wurden in Höhe von monatlich 140 € zugesagt. Ob es Beitragserhöhungen ohne Ankündigung gibt, muss noch im Laufe der Zeit geprüft werden. Außerdem gab es 600 € an einmaligen Sonderzuwendungen für den laufenden Haushalt. Dies ist ein Anfang. Um zu einem ausgeglichenen Haushalt zu kommen, bräuchten wir etwa 1.200 €

Besonders das Thema des laufenden Haushalts muss uns also weiter beschäftigen. Der Wirtschaftskreis befasst sich immer wieder mit der Frage, wie es gelingen kann, ein Bewusstsein für die Notwendigkeiten des laufenden Haushalts zu schaffen.

So verbinden wir mit dem Dank für die gegebenen Spenden die herzliche Bitte, die Notwendigkeiten des laufenden Haushalts noch einmal in Ihre Gedanken und Herzen aufzunehmen und wenn möglich den Beitrag zu erhöhen.

Für den Wirtschaftskreis

*Tim Gottschalk*

Die Christengemeinschaft wird finanziell durch die Beiträge ihrer Mitglieder sowie durch freiwillige Spenden von Mitgliedern und Freunden getragen; sie verzichtet auf das Recht, Kirchensteuer zu erheben.

Quittungen über gezahlte Beiträge und Spenden werden durch den Gemeindesekretär ausgestellt.

Die Christengemeinschaft in Wuppertal  
Bank für Sozialwirtschaft, BLZ 370 205 00  
Konto-Nr. 825 9600

---

# KINDER UND JUGEND

---

Do. 16.00  
bis 17.30 Uhr  
Meckelstr. 2

**Jungschar**  
für Kinder der Klassen 3 bis 7  
*Laurens Hornemann*

Do. 18.00 Uhr  
Meckelstr. 2

**Jugendkreis**  
*Laurens Hornemann*

Di. 16.00 Uhr  
Gemeinderäume  
Meckelstr. 2

**Konfirmandenunterricht**  
*Laurens Hornemann*  
*Ralf Steinhoff*

## **Liebe Jugendliche,**

wir treffen uns donnerstags von 18 bis etwa 20.15 Uhr: rund 20 ganz verschiedene Gleichgesinnte. Und wir singen, diskutieren, spielen und unternehmen diverse schöne Sachen (youtube zum Beispiel "Jugendkreis Wuppertal Guerilla Gardening")... Und zum vollen Glück fehlst nur noch Du! Sei herzlich willkommen ;-)

*Laurens Hornemann*

## **Kinderferienlager**

Das Kinderlager ist für viele Kinder ein erster Schritt hinaus in die Welt. In anderer Umgebung, in einer Schar unternehmungsfreudiger Kinder lässt sich Vieles ganz neu entdecken, kommen bisher unentdeckte Saiten im Innern zum Klingen.

Fast zwei Wochen lang werden wir zusammen leben, viele Menschen kennen lernen, neue Freundschaften schließen, und in großen oder kleinen Gruppen freudige, ernste, spannende, und vielleicht auch einsame Erlebnisse haben. Wir werden zusammen singen, spielen, Hütten bauen, basteln, Geschichten hören ... Lasst Euch überraschen!

Durch den rhythmisch gestalteten Tagesablauf, die Mittags- und Nachtruhe, können wir Kraft schöpfen, damit wir die Mitte immer wieder finden zwischen dem fröhlich ausgelassenen Spiel und dem ruhigen, konzentrierten Zusammensein.

Der Sonntag ragt wie der höchste Berggipfel über alle anderen Tage hinaus. Wir feiern die Sonntagshandlung für die Kinder, und der Nachmittag wartet bestimmt mit Überraschungen auf...

**9. bis 19. Juli 2012.** Für Kinder, die jetzt die Klassenstufen zwei bis sieben besuchen. Anmeldung und weitere Infos gibt es ganz bald bei Herrn Hornemann.

*Laurens Hornemann*

---

# KONTAKTE

---

Die Pfarrer:	<b>Laurens Hornemann</b> Schloßstr. 33, 42285 Wuppertal Email: laurens@hornemann.de	0202-4670834
	<b>Ralf Steinhoff</b> Veilchenstr. 31, 42283 Wuppertal Email: ralf-steinhoff@christengemeinschaft.org	0202-2579062 Fax: 0202-2579063
Pfarrer im Ruhestand:	<b>Friederike Riedmüller</b> Schloßstr. 33, 42285 Wuppertal	0202-81972
Religionslehrer:	die Pfarrer und <b>Melanie Wetteborn</b> Schloßstraße 33, 42285 Wuppertal Email: melwett@web.de	0202-7585738
Gemeinde- praktikantin:	<b>Stefanie Schäfer</b> Schloßstraße 33, 42285 Wuppertal Email: st.dieschaeferin@yahoo.de	0202-2802023
Gemeinde- koordinatorin:	<b>Karin Röhrig</b> Lohmühler Berg 23, 42553 Velbert Email: karin-roehrig@christengemeinschaft.org	02053-7829
Gemeinde- sekretär:	<b>Tim Gottschalk</b> Mergelweg 31, 42781 Haan Email: tim-gottschalk@christengemeinschaft.org	0202-7478058
Gemeindebüro:	<b>Karin Röhrig</b> (Mi - Do) und <b>Rita Schulz</b> (Fr) Mi - Fr von 10.00 bis 12.00 Uhr Email: wuppertal@christengemeinschaft.org Internet: www.christengemeinschaft.de/wuppertal	0202-84826

## Abwesenheiten:

26.10.-29.10.2011	Laurens Hornemann	Konfirmandenfahrt
31.10.-04.11.2011	Laurens Hornemann	Fortbildung
28.10.-04.11.2011	Tim Gottschalk	Urlaub
05.11.-06.11.2011	Tim Gottschalk	Kasseler Treffen
11.11.-13.11.2011	Laurens Hornemann	Vorbereitung Jugendtagung Kairos
13.11.-17.11.2011	Pfarrer	Deutsche Synode
15.12.-16.12.2011	Tim Gottschalk	Deutsche Konferenz
27.01.-28.01.2012	Laurens Hornemann	Vorbereitung Jugendtagung Kairos
10.02.-12.02.2012	Ralf Steinhoff	Vortrag Oslo
12.02.-14.02.2011	Pfarrer	Regionalsynode
13.02.-17.02.2012	Ralf Steinhoff	Pfarrertreffen
18.02.-19.02.2012	Laurens Hornemann	Vertretung Odessa
27.02.-07.03.2012	L. Hornemann, R. Steinhoff	Fortbildung

# GOTTESDIENSTE

## DIE MENSCHENWEIHEHANDLUNG

Sonntag	10.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Freitag	8.00 Uhr
Donnerstag und Samstag	9.00 Uhr

Donnerstags in der Kapelle, an den übrigen Tagen und an Festtagen in der Kirche.

## Weihnachten

25.12.	Mitternacht	0.00 Uhr
25.12.	In der Morgenfrühe	7.30 Uhr
25.12.	Am lichten Tag	10.00 Uhr
26.12. bis 5.1.		10.00 Uhr
6.1.	Epiphantias	10.00 Uhr

**an den Weihnachtstagen und an Epiphantias immer in der Kirche**

Die Menschenweihehandlung kann in Wuppertal nicht zelebriert werden vom Dienstag, 15.11. bis Donnerstag 17.11. (Deutsche Synode) und am 14.2.2012 wegen der Regionalsynode.

### Kinderbetreuung

wird am 1. und 3. Sonntag im Monat und zu besonderen Anlässen angeboten (siehe Liste im Foyer und unter [www.christengemeinschaft.de/wuppertal](http://www.christengemeinschaft.de/wuppertal)). Bei Fragen können Sie gerne Norma Ibba anrufen. Tel.: 02191-4699446

## DIE SONNTAGSHANDLUNG FÜR DIE KINDER

Sonntag		11.20 Uhr
<b>Die Weihnachtshandlung</b>	<b>25.12.</b>	<b>11.30 Uhr</b>

## MORGENANDACHT FÜR DIE KLEINEN KINDER

1. und 3. Sonntag im Monat	11.20 Uhr
<b>am 25.12.</b>	<b>11.30 Uhr</b>